



Münsterländische Bank Thie & Co.

**Information über den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken
und den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf
Nachhaltigkeitsfaktoren in der Finanzportfolioverwaltung
sowie auf Finanzprodukte**
gemäß Offenlegungsverordnung

Inhalt

I.	Unsere Nachhaltigkeitsstrategie	2
II.	Unsere Strategie zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken	3
	(1) Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken auf Unternehmensebene	3
	a) Produktauswahl	3
	b) Schulungs- und Weiterbildungskonzept	3
	c) Kooperation mit Produktlieferanten	3
	d) Unsere Anlagestrategien	4
	e) Überwachung der organisatorischen Vorkehrungen	4
	(2) Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken auf Produktebene	4
III.	Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren	5
IV.	Berücksichtigung in der Vergütungspolitik	6
V.	Angaben zur Bank	6



Münsterländische Bank Thie & Co.

I. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie

Seit Gründung der Münsterländische Bank Thie & Co. (nachfolgend MLB) im Jahr 1920 hat sich das Bankgeschäft grundlegend verändert. Neue Technologien haben den Informationsfluss rasant beschleunigt, Märkte sind global vernetzt, Entscheidungen werden rund um die Uhr getroffen. Unser Anspruch ist es, unseren Kunden dabei mit zukunftsorientierten, modernen Leistungen engagiert zur Seite zu stehen. Nachhaltigkeit ist dabei selbstverständlich ein wichtiges Merkmal unserer Geschäftsstrategie.

Die MLB versteht sich als verantwortlicher Teil der regionalen Gesellschaft. Im Verfolgen des allgemeinen gesellschaftlichen Nachhaltigkeitsziels leiten wir daher den Auftrag eines initiativen Beitrags durch die Gewährleistung einer umsetzbaren, risikobewussten und nachhaltigen Geschäftspolitik ab. Unser Anspruch ist es, den Erfolg unseres Handelns auf ein nachhaltiges Geschäftsmodell zu stützen, welches in Einklang mit den Bedürfnissen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, der Gesellschaft sowie dem Schutz der Umwelt und des Klimas steht.

Unser Nachhaltigkeitsverständnis ist an die Begriffsdefinition der Brundtland-Kommission mit dem Titel „Unsere gemeinsame Zukunft“ von 1987 angelehnt: „Dauerhafte Entwicklung ist eine Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können.“ Diese Definition wird durch den Deutschen Nachhaltigkeitskodex selbst sowie auch durch den Bundesverband für Volksbanken und Raiffeisenbanken als sehr wesentlich angesehen. Sie stellt die Kernpunkte Generationengerechtigkeit und Potenzialvergrößerung in den Fokus.

Unter Nachhaltigkeit verstehen wir als MLB dabei ein machbares Verhalten, das

- die vorhandenen endlichen Ressourcen der Erde nicht unverhältnismäßig zu Lasten der kommenden Generationen beansprucht,
- im Verfolgen der jeweiligen Bankziele (ökonomische und andere) kontinuierlichen, substanziellen und fundierten Entwicklungen im Vergleich zu extremen, volatilen und spontanen Vorgehensweisen den Vorzug gibt,
- auf gemeinsame Interessen in den geschäftlichen, gesellschaftlichen und innerbetrieblichen Partnerschaften setzt.

Die MLB ist ebenso wie die gesamte VR-Bank-Gruppe der Überzeugung, dass das Verfolgen der Nachhaltigkeitsziele sich mittel- und langfristig positiv auf die wirtschaftliche Entwicklung (insgesamt, und damit auch auf die VR-Bank-Gruppe) auswirken wird. Dies gilt etwa für die Aspekte der ökologischen Nachhaltigkeit.

Auch wir wollen als Bank Verantwortung übernehmen, den Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft mitzugestalten, indem wir unseren Beitrag zur Erreichung des Klimaschutzes und der UN-Nachhaltigkeitsziele verstärken.

Wir wollen unserer Verantwortung auch im Finanzdienstleistungsgeschäft gerecht werden und haben zu diesem Zweck Strategien zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken für unsere Kunden einerseits, aber auch in Bezug auf die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren der Investitionsentscheidungen im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung (auch Vermögensverwaltung genannt) definiert.



Münsterländische Bank Thie & Co.

Diese Strategien legen wir nachfolgend offen, um hiermit gleichzeitig die Anforderungen der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzsektor (Verordnung EU 2019/2088 – kurz „Offenlegungsverordnung“) zu erfüllen. Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die Finanzportfolioverwaltung sowie auf die Anlageberatung, wie sie in der Offenlegungsverordnung definiert wird.

II. Unsere Strategie zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken

Nachhaltigkeitsrisiken umschreiben Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung (häufig auch als „ESG-Risiken“ bezeichnet, entsprechend den englischsprachigen Bezeichnungen Environmental, Social, Governance), deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert einer Geldanlage haben könnte.

Im Rahmen unserer Strategie werden wir Nachhaltigkeitsrisiken bei unseren Investitionsentscheidungsprozessen im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung bzw. bei der Anlageberatung auf verschiedene Weise berücksichtigen.

(1) Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken auf Unternehmensebene

a) Produktauswahl

Einen zentralen Aspekt der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken durch die MLB bildet die der jeweiligen Portfolioverwaltungstätigkeit vorgelagerte Produktauswahl. Im Rahmen eines Produktauswahlprozesses wird unter Berücksichtigung konkreter Produkteigenschaften entschieden werden, welche Produkte in das Anlageuniversum der MLB für die Finanzportfolioverwaltung aufgenommen werden. Dieses gilt gleichermaßen für die Portfoliomanagementtätigkeit für die MLB-Fonds. Auf diese Weise wird der Produktauswahlprozess maßgeblich dazu beitragen, dass nur Produkte in das Anlageuniversum aufgenommen werden, die keine unangemessen hohen Nachhaltigkeitsrisiken aufweisen.

Außerhalb der Vermögensverwaltung und der Investition in den MLB-Fonds beraten wir unsere Kunden nur in ausgesuchten Produkten, Wertpapieren und Finanzinstrumenten. Hier werden die gleichen Maßstäbe zugrunde gelegt.

b) Schulungs- und Weiterbildungskonzept

Zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung und der Anlageberatung der MLB tragen zudem regelmäßige Schulungen und Weiterbildungen der Mitarbeiter bei. Das umfassende Schulungs- und Weiterbildungskonzept der MLB befähigt unsere Mitarbeiter, das Anlageuniversum sowie die jeweiligen Anlagestrategien und -produkte zu verstehen und umfassend beurteilen zu können.

c) Kooperation mit Produktlieferanten

Im Rahmen des den Investitionsentscheidungen der MLB vorgelagerten Produktauswahlprozesses findet eine enge Kooperation mit den jeweiligen Produktlieferanten statt. Relevante Nachhaltigkeitsrisiken werden bei der



Münsterländische Bank Thie & Co.

Risikoklassifizierung der Investitionen berücksichtigt werden (mögliche Erhöhung des Markt- und Kontrahentenrisikos).

d) Unsere Anlagestrategien

Unsere Anlagestrategien, die bei den Investitionsentscheidungsprozessen der MLB im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung zum Tragen kommen, werden künftig darauf ausgelegt sein, unangemessen hohe Nachhaltigkeitsrisiken zu vermeiden.

Soweit im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung der MLB Anlagestrategien eingesetzt werden, die ökologische oder soziale Merkmale (oder eine Kombination davon) bewerben und die Erfüllung dieser Merkmale bezwecken (verwaltete Portfolien im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung), oder die nachhaltige Investitionen anstreben, d.h. das Ziel verfolgen, mit Blick auf Umweltaspekte und/oder soziale Aspekte nachvollziehbare Wirkungen zu erreichen (verwaltete Portfolien im Sinne des Artikel 9 der Offenlegungsverordnung), berücksichtigt die MLB Nachhaltigkeitsrisiken durch die spezifisch nachhaltige Ausrichtung der betreffenden Anlagestrategien und deren Umsetzung in den verwalteten Portfolien.

e) Überwachung der organisatorischen Vorkehrungen

Die Einhaltung dieser organisatorischen Vorkehrungen wird von unabhängigen Stellen unseres Hauses (Compliance und Interne Revision) sowie unserer externen Revision regelmäßig bzw. anlassbezogen überwacht bzw. überprüft. So ist sichergestellt, dass Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungsprozessen im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung berücksichtigt werden.

(2) Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken auf Produktebene

Unsere Anlagestrategien, die bei den Investitionsentscheidungsprozessen der MLB im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung zum Tragen kommen, sind darauf ausgelegt, unangemessen hohe Nachhaltigkeitsrisiken zu vermeiden.

Bei der Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung durch uns ist für eine Vielzahl von Finanzprodukten die Anwendung sog. Mindestausschlüsse von wesentlicher Bedeutung. Das bedeutet, dass einzelne Finanzprodukte bestimmte nicht hinreichend nachhaltige Titel nicht oder nur bis zu einer festgelegten Grenze enthalten dürfen. Hierdurch wird erreicht, dass diese Finanzprodukte nicht hinreichend nachhaltige Tätigkeiten nur zu einem geringen Teil (mit-) finanzieren. So werden Nachhaltigkeitsrisiken weiter minimiert.

Die Liste mit unseren Mindestausschlüssen finden Sie in Anhang I zu diesem Dokument.

Ergänzende verwenden wir ein Best-in-Class-Rating auf die ESG-Kriterien sowie ein Negativscreening auf Unternehmen, die Gegenstand von Kontroversen sind.

Das Eintreten eines Nachhaltigkeitsrisikos kann wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert einer Investition und damit auch auf die Rendite der Anlagestrategien, die die MLB im Rahmen der Finanzportfolioverwaltung zur Verfügung stellt, haben.



Münsterländische Bank Thie & Co.

Die MLB kann die Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite der Finanzprodukte in der Finanzportfolioverwaltung auf Produktebene aktuell nicht konkret bewerten, da die regulatorischen Vorgaben noch nicht hinreichend harmonisiert und konkretisiert sind. Die Bank leitet dies aus den validierten Daten ab, die ihr derzeit zur Verfügung stehen.

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie für die Finanzportfolioverwaltung wird nach hinreichender Harmonisierung und Konkretisierung regulatorischer Standards und die Zurverfügungstellung entsprechender Daten durch die Unternehmen aktualisiert.

III. Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Nachhaltigkeitsfaktoren umschreiben Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Das Investment in ein Finanzprodukt kann je nach zugrundeliegendem Basiswert (beispielsweise der Beteiligung an oder der Investition in ein Unternehmen über Aktien oder Anleihen) zu negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen führen, etwa wenn dieses Unternehmen Umweltstandards oder Menschenrechte auf schwerwiegende Weise verletzt.

Die MLB berücksichtigt nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gem. EU-Offenlegungsverordnung und EU-Taxonomie (Verordnung (EU) 2020/852) bei ihrer Finanzportfolioverwaltung und Anlageberatung aktuell nicht. Diese Entscheidung beruht darauf, dass der MLB aktuell nicht die nötigen validierten Daten zur Verfügung stehen.

Die in der Finanzportfolioverwaltung zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie für die Finanzportfolioverwaltung wird nach hinreichender Harmonisierung und Konkretisierung regulatorischer Standards und die Zurverfügungstellung entsprechender Daten durch die Unternehmen aktualisiert.

Die MLB unternimmt weiterhin Schritte, um validierte Daten zu den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren bei ihrer Finanzportfolioverwaltung zu erhalten. Eine Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gem. EU-Offenlegungsverordnung und EU-Taxonomie bei der Finanzportfolioverwaltung auf der Basis der Datenauswertung wird voraussichtlich im Laufe des Jahres 2024 erfolgen.

Die Information zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß Artikel 7 OffenlegungsVO durch die Bank (auf Unternehmensebene) finden Sie in Anhang II und in dem gesonderten Dokument „Keine Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen der Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren“ auf unserer Internetseite unter „Rechtliche Hinweise | EU-Offenlegungsverordnung“.



Münsterländische Bank Thie & Co.

IV. Berücksichtigung in der Vergütungspolitik

Aktuell wirken sich Nachhaltigkeitsrisiken bei der MLB weder positiv noch negativ auf die Vergütung aus.

Die Vergütungspolitik soll ein solides und wirksames Risikomanagement in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken fördern, indem die Vergütungsstruktur keine übermäßige Risikobereitschaft in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken begünstigt und Verstöße gegen ESG-Grundsätze sanktioniert, wie beispielsweise Fehlverhalten der Mitarbeitenden oder Eingehen von Reputationsrisiken. Bei der Festlegung der Vergütungsparameter wird die Vermeidung von Nachhaltigkeitsrisiken gemäß der Offenlegungsverordnung derzeit nicht ausdrücklich genannt. Unsere Vergütungsparameter fördern ausdrücklich nicht das Eingehen von Nachhaltigkeitsrisiken.

V. Angaben zur Bank

Münsterländische Bank Thie & Co. KG
Alter Steinweg 1
48143 Münster

Telefon: 0251/48 47 1 – 0
Telefax: 0251/48 47 1 – 27

E-Mail: kontakt@mlb.de
Internet: <https://www.mlb.de>
BIC (SWIFT-Code): MLBKDEH1MUE

LEI: 529900XB8HDS2S70LH09



Anhang I

Mindestausschlüsse Finanzportfolioverwaltung

Unternehmen:

Es findet ein wertebasierter Ausschluss von Unternehmen mit kontroversen Geschäftsaktivitäten statt. Bei diesem sogenannten "Business Involvement Screening" werden die Art und das Ausmaß spezifischer Geschäftsaktivitäten betrachtet, um Firmen aus ethisch fragwürdigen Branchen bereits im Vorhinein auszusortieren und so die Bildung nachhaltiger Portfolios zu unterstützen. Die wertebasierten Ausschlüsse selektieren im Kern Unternehmen, die in folgenden Bereichen agieren:

Teile für Rüstungsgüter	≥ 5 %*
Zivile Schusswaffen	0 %
Kontroverse Waffen	0 %
Atomwaffen	0 %
Atomkraft	≥ 10 %*
Kohle	≥ 30 %*
Tabak	≥ 5 %*
Glückspiel	≥ 5 %*
Alkohol	≥ 5 %*
Pornografie	≥ 5 %*

* Prozent des Umsatzes aus Herstellung und/oder Vertrieb



Münsterländische Bank Thie & Co.

Anhang II

Keine Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen der Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Nachhaltigkeitsfaktoren umschreiben Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Das Investment in ein Finanzprodukt kann je nach zugrundeliegendem Basiswert (beispielsweise der Beteiligung an oder der Investition in ein Unternehmen über Aktien oder Anleihen) zu negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen führen, etwa wenn dieses Unternehmen Umweltstandards oder Menschenrechte auf schwerwiegende Weise verletzt.

Wir berücksichtigen zurzeit keine nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren bei unserer Finanzportfolioverwaltung und Anlageberatung.

Eine systematische und damit umfassende Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren so wie im Anhang I der Delegierten Verordnung 2022/1288 zur Offenlegungsverordnung aufgeführt und in konkreten Mengenangaben detailliert, können wir derzeit noch nicht durchführen. Hierfür wäre erforderlich, dass die investierten Unternehmen Daten über ihren ökologischen oder sozialen Fußabdruck und zu ihrer guten Unternehmensführung in einer standardisierten Form veröffentlichen, damit wir diese Informationen als Entscheidungsgrundlage berücksichtigen können.

Wir beobachten insofern das wachsende Angebot der Anbieter von ESG-Daten. Darüber hinaus beobachten wir, inwieweit Produktlieferanten entsprechende Daten zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zur Verfügung stellen werden.

Wir werden über den Aufbau eines entsprechenden Prozesses entscheiden, sobald das Angebot an verlässlichen ESG-Daten es zulässt. Dies wird voraussichtlich im Laufe des Jahres 2024 erfolgen.